



Gemeinde Lochau
Sekretariat

004-2/mag.g.-La
Mag. Ewald Giesinger
Landstraße 22
A-6911 Lochau
Tel. 05574/42168-10
Fax 05574/42168-20
ewald.giesinger@lochau.cnv.at

Lochau, am 10.5.2013

NIEDERSCHRIFT

über die am Mittwoch, dem 24. April 2013, um 19.00 Uhr im großen Sitzungszimmer der Gemeinde Lochau stattgefundene

20. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG

- Vorsitz: Bürgermeister Sinz Xaver
- Anwesend: Vizebürgermeister Dr. Simma Michael, der Gemeinderat Schmid Christophorus sowie die Gemeindevertreter Faisst Richard, Mag. Gehrer Caroline, Mag. Eberle Marie Rose, DI Wellmann Judith, Ing. Graß Elmar, Alge Wolfgang, Hehle Hubert und Mag. (FH) Fechtig Vera sowie die Ersatzmitglieder Mag. Rabanser Markus, Bumberger Marion, Obexer Manfred, DI (FH) Freudenthaler Isabella, Schlachter Johannes und Reichart Tobias
- Gemeinderat Dr. Frank Matt sowie die Gemeindevertreter Mag. Mack Georg, Ing. Sohm Melitta, Mag. Le Ricque Gertrud, Mag. Ferchl-Blum Edgar und Büchel Erich
- Gemeinderat Lau Karl-Heinz, sowie Gemeindevertreter Dr. Kinz Rainer und Ersatzmitglied Außerlechner Gerda
- Gemeindevertreterin Vauti Sylvia
- Entschuldigt: Gemeinderätin Mag. Kramer Andrea, Gemeindevertreter Sturn Robert, Fink Elmar, Schwaninger Monika, Smounig Beatrice, Ing. Sandrisser Wolfgang und Köhldorfer Karin
- Schriftführer: Gmd.Sekr. Mag. Ewald Giesinger

Verlauf:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Zu allen Tagesordnungspunkten wurden die zur Behandlung stehenden Akten/Aktenteile, die für die Entscheidungsfindung maßgeblich sind, sowie die in der gegenständlichen Verhandlungsschrift angeführten Anlagen den anwesenden Mitgliedern/Ersatzmitgliedern der Gemeindevertretung durch die Möglichkeit der Einsichtnahme zur Verfügung gestellt.

Der Bürgermeister stellt den **Antrag**, die Bezeichnung des TO Pkt. 5 in „Beratung und Beschlussfassung über Gemeindeamt neu“ abzuändern sowie als TO Pkt. 11 „Beratung und Beschlussfassung über Kassaberechtigung“ aufzunehmen.

Die Anträge werden ohne Gegenstimme und Debatte **angenommen** (Stimmenverhältnis 27:0).

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Nachnutzung Rupp Areal durch den Projektbetreiber I+R Schertler – Projektstand
2. Bericht nach § 60 Abs. 4 GG
3. Gebühren und Abgaben – Musikschule Leiblachtal 2013/14
4. Verordnungen
5. Beratung und Beschlussfassung über Gemeindeamt neu
6. Nachnutzung Objekt Typico
7. Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen zwischen DI Lukas Reichart, Weiherstraße 2, Bregenz und der Gemeinde Lochau betreffend Gst. Nr. 1317/77
8. Beratung über den Verkauf der Liegenschaften 204/2 (1.475 m²) und Gst. Nr. 208/4 (93 m²)
9. Beratung über Verkauf einer Teilfläche von ca. 85 m² aus Gst. Nr. 137
10. Biomasse Nahwärmeprojekt Lochau – Grundsatzbeschluss
11. Beratung und Beschlussfassung über Kassaberechtigung
12. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 24.1.2013
13. Mitteilungen
14. Allfälliges

1. Nachnutzung Rupp Areal durch den Projektbetreiber I+R Schertler – Projektstand:

Der Vorsitzende informiert, dass das Kernteam, in welchem sämtliche Fraktionen vertreten waren, mit den Projektanten die Ausschreibungsunterlagen für einen städtebaulichen Wettbewerb erarbeitet haben. Diese Ausschreibungsbedingungen wurden am heutigen Tage vor dieser Sitzung allen Fraktion vorgestellt. Aus Gründen der Chancengleichheit künftiger Wettbewerbsteilnehmer war diese Vorgangsweise notwendig.

Das Kernteam hat die einstimmige Empfehlung ausgesprochen, die Gemeindevertretung möge die Ausschreibungsbedingungen für den städtebaulichen Wettbewerb befürworten.

In weiterer Folge übergibt der Vorsitzende das Wort an DI Andreas Deuring, Vertreter des Projektbetreibers.

DI Andreas Deuring führt aus, dass seitens des Projektbetreibers ein anonymer geladener privater Architekturbewerb ausgeschrieben wird. 15 renommierte Architekturbüros werden dazu eingeladen. Die Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten erfolgt am 27.9.2013.

Über Fragen von GR. Dr. Frank Matt informiert DI Andreas Deuring, dass zwei renommierte Schweizer Architekturbüros dann eingeladen werden, wenn eines der geladenen Büros sich dazu entscheidet, am Wettbewerb nicht teilzunehmen. Die Ausdehnung auf 17 Büros würde je Büro € 9.000,-- Mehrkosten verursachen. Der Wettbewerb kostet ca. € 150.000,--.

Weiters zitiert DI Andreas Deuring aus dem Besprechungsprotokoll mit dem Kernteam vom 28.2.2013 und informiert, dass die darin festgelegten Bedingungen im C-Teil des Wettbewerbes enthalten sind.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich in nachstehender Reihenfolge zu Wort gemeldet:

GR. Dr. Frank Matt, GV. Wolfgang Alge, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Ing. Melitta Sohm, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. DI Judith Wellmann, EM. Edgar Ferchl-Blum, GV. Robert Sturn, GV. Mag. Getrude Le Ricque, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Mag. Georg Mack, Bürgermeister Xaver Sinz sowie GV. Mag. Georg Mack.

Der Empfehlung des Kernteams folgend **befürwortet** die Gemeindevertretung einstimmig die Ausschreibungsbedingungen für den privaten städtebaulichen Wettbewerb.

DI Andreas Deuring verlässt um 20.35 Uhr den Sitzungssaal.

2. Bericht nach § 60 Abs. 4 GG:

Der Vorsitzende bringt den Auszug aus der 46. Gemeindevorstandssitzung vom 26.3.2013, der einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bildet, zur Kenntnis.

Unter Berufung auf die Dringlichkeit hat der Gemeindevorstand beschlossen, die Hafengebühren für die neue Tarifordnung um 3 % zu erhöhen.

Dieser Bericht wird von der Gemeindevertretung ohne Debatte zur Kenntnis genommen.
Angelegenheit

3. Gebühren und Abgaben – Musikschule Leiblachtal 2013/14:

Der Vorsitzende erläutert den Gebührenvorschlag des Kultur- und Erwachsenenbildungsausschusses. Der Kultur- und Erwachsenenbildungsausschuss empfiehlt eine Anhebung der bestehenden Tarife um 2 % (gerundet). Der Gebührenvorschlag bildet einen Bestandteil dieser Niederschrift.

Die Gemeindevertretung **beschließt** ohne Debatte und Gegenstimme die Gebühren für die Musikschule Leiblachtal gemäß dem Gebührenvorschlag des Kultur- und Erwachsenenbildungsausschusses.

4. Verordnungen:

Der Vorsitzende informiert, dass im Zuge der Besprechungen des Kernteams gemeinsam mit dem Projektbetreiber zur Nachnutzung des ehemaligen Rupp Areals die Änderung der geltenden Stellplatzverordnung thematisiert wurde. Aus Sicht der Projektbetreiber wurde der Wunsch geäußert, die Stellplatzverordnung dahingehend abzuändern, dass je Wohneinheit 1,5 Stellplätze und nicht - wie bisher - 2 Stellplätze auszuführen sind.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich in nachstehender Reihenfolge zu Wort gemeldet:

GV. Ing. Melitta Sohm, GV. Mag. Georg Mack, GV. Richard Faisst, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Mag. Georg Mack, GV. Dr. Frank Matt, GV. DI Judith Wellmann, GV. Robert Sturn, Vizebürgermeister Dr. Michael Simma, EM. Mag. Caroline Gehrler, GV. DI Judith Wellmann, EM. Mag. Markus Rabanser, EM. Andreas Karg sowie GV. Robert Sturn.

Nach eingehender sachlicher Diskussion stellt Vizebürgermeister Dr. Michael Simma den Antrag, dass der § 1 der geltenden Stellplatzverordnung wie folgt geändert wird:

Je Wohnung sind zumindest 1,5 Stellplätze (Abstell- und/oder Einstellplätze) für Personenkraftwagen zu schaffen, wobei hievon zumindest ein Stellplatz als Einstellplatz auszuführen ist.

Diese Änderung der Verordnung wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich gegen 5 Stimmen der Fraktion „Liste Xaver Sinz – Lochauer Volkspartei und Parteifreie“ **beschlossen**.

5. Beratung und Beschlussfassung betreffend Gemeindeamt neu:

Der Vorsitzende bringt den Auszug aus der 47. Gemeindevorstandssitzung vom 16.4.2013, der samt dem Vorlagebericht des Bauamtes vom 15.4.2013 der einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bildet, zur Kenntnis.

Dann übergibt er das Wort an GR. Dr. Frank Matt, der seine Überlegungen zu einer möglichen Zentrumsentwicklung anhand zweier Planunterlagen erläutert.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich in nachstehender Reihenfolge zu Wort gemeldet:

GV. Erich Büchel, GV. Ing. Melitta Sohm, DI Judith Wellmann, Vizebürgermeister Dr. Michael Simma, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Mag. Georg Mack, Bürgermeister Xaver Sinz, GR. Dr. Frank Matt, GV. Robert Sturn, GR. Dr. Frank Matt, DI Judith Wellmann, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Mag. Ferchl-Blum, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Mag. Ferchl-Blum, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Mag. Edgar Ferchl-Blum, GR. Dr. Frank Matt, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. DI Judith Wellmann, GR. Dr. Frank Matt, GV. Mag. Marie Rose Eberle, DI Judith Wellmann, GV. Robert Sturn, GR. Christophorus Schmid, GV. Ing. Melitta Sohm, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Mag. Georg Mack, GV. Erich Büchel, Vizebürgermeister Dr. Michael Simma, GV. Ing. Melitta Sohm sowie GV. Erich Büchel.

Nach eingehender Diskussion stellt GV. Robert Sturn nachstehenden **Antrag**:

Die Gemeindevertretung möge den Beschluss vom 4.12.2012 dahingehend abändern, dass anstatt eines zweistufigen Wettbewerbs zur Errichtung eines Gemeindeamtes ein einstufiger Wettbewerb ausgeschrieben wird. Parallel dazu soll die Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erstellung einer Grobstudie zur Zentrumsentwicklung (im Bereich Gasthaus Reiner bis Gasthaus Wellenhof) der Gemeinde Lochau. Die Rahmenbedingungen bzw. Parameter für die Grobstudie sollen auf dieselbe Art wie bei der Nachnutzung des Rupp Areals (moderierter Workshop, Kernteam) erarbeitet werden.

Dieser Antrag wird mehrheitlich gegen 5 Stimmen der Fraktion „Grüne Leiblachtal“ **angenommen**.

6. Nachnutzung Objekt Typico:

Der Vorsitzende bringt den Auszug aus der 47. Gemeindevorstandssitzung vom 16.4.2013, der einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bildet, zur Kenntnis.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich in nachstehender Reihenfolge zu Wort gemeldet:

GV. Karl-Heinz Lau, GV. Mag. Georg Mack und Vizebürgermeister Dr. Michael Simma.

In weiterer Folge erteilt der Vorsitzende das Wort an Reinhard Weiss, CEO der Firma Tutum GmbH & Co KG.

Dieser erklärt, dass seine Firma mit Juni 2013 das Objekt in der Landstraße 24 anmieten wird. Für die ersten 2 – 3 Jahre wird ein Untermieter gesucht. Er ersucht um Verständnis dafür, dass er seitens seiner Firma aus wirtschaftlichen Gründen die zeitnahe Entscheidung braucht, ob die Gemeinde Lochau ab 2014 Räumlichkeiten als Untermieter anmieten wird.

Seitens der Firma Tutum GmbH & Co wird eingeräumt, dass die Gemeinde Lochau Nachmieter namhaft machen kann, sofern der Platzbedarf der Gemeinde vor Ablauf des Mietvertrages nicht mehr gegeben ist.

Die Gemeindevertretung fasst mehrheitlich gegen 3 Stimmen der Fraktion „Grüne Leiblachtal“ den **Beschluss**, einen befristeten Mietvertrag auf 1 ½ Jahre plus Option auf weitere 6 Monate mit Beginn Jänner 2014 (als mögliches Ausweichlokal) zu genehmigen.

7. Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen zwischen DI Lukas Reichart, Weiherstraße 2, Bregenz und der Gemeinde Lochau betreffend Gst. Nr. 1317/77:

Der Vorsitzende bringt den Entwurf des Dienstbarkeitsvertrages, der einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bildet, zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung **genehmigt** ohne Debatte und ohne Gegenstimme die Unterfertigung des vorliegenden Dienstbarkeitsvertrages.

8. Beratung über den Verkauf der Liegenschaften 204/2 (1.475 m2) und Gst. Nr. 208/4 (93. m2):

Der Vorsitzende bringt den Aktenvermerk von Gemeindegeschäftsführer Mag. Ewald Giesinger vom 16.4.2013, der einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bildet, zur Kenntnis.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich in nachstehender Reihenfolge zur Wort gemeldet:

GV. Richard Faisst, GR. Dr. Frank Matt, Vizebürgermeister Dr. Michael Simma und Bürgermeister Xaver Sinz.

Dem Vorschlag des Gemeindevorstandes von der Sitzung vom 16.4.2013 folgend fasst die Gemeindevertretung mehrheitlich gegen zwei Stimmen der Fraktion „Grüne Leiblachtal“ den **Beschluss**, die Gst. Nr. 1756/1 (Graben), Gst. Nr. 208/3 (Weg), Gst. Nr. 208/4 sowie Gst. Nr. 204/2 im Gesamtausmaß von 2.097 m² zu einem Mischpreis von € 145,- an die Firma Unitec zur Betriebserweiterung unter der Bedingung, dass die Kanalverlegungskosten in Höhe von ca. € 50.000,- von der Firma Unitec ebenfalls getragen werden, zu verkaufen und genehmigt die Unterfertigung der daraus resultierenden Rechtsgeschäfte.

9. Beratung über Verkauf einer Teilfläche von ca. 85 m2 aus Gst. Nr. 137:

Der Empfehlung des Gemeindevorstandes folgend fasst die Gemeindevertretung ohne Debatte und Gegenstimme den **Beschluss**, eine Teilfläche von ca. 85 m² aus der Gst. Nr. 137 an die Firma Barta Architektur und Projektbau aus Dornbirn zu einem m²-Preis von € 310,- zu verkaufen sowie die Unterfertigung der dazu notwendigen Rechtsgeschäfte zu genehmigen.

10. Biomasse Nahwärmeprojekt Lochau – Grundsatzbeschluss:

Der Vorsitzende bringt den Auszug aus der 47. Gemeindevorstandssitzung vom 16.4.2013, der einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bildet, zur Kenntnis. Weiters führt er aus, dass die Wirtschaftlichkeitsberechnung der VKW ergeben hat, dass ein mögliches Biomasseheizwerk nur dann verwirklicht werden kann, wenn der jährliche Baurechtszins max. € 4.000,- - € 5.000,- beträgt. Hinsichtlich des Baurechtszinses ist man mit dem Vertreter der Eigentümer in Verhandlung.

Die Gemeindevertretung fasst ohne Debatte und Gegenstimme den **Grundsatzbeschluss**, das Projekt Biomasse Nahwärmeprojekt Lochau bei positiver Wirtschaftlichkeitsberechnung zu verwirklichen.

11. Kassaberechtigung:

Der Antrag des Bürgermeisters, Frau Manuela Prantl als Hauptkassierin sowie Herrn Willi Hane, Helmut Smolnik sowie Bernhard Schneider die Kassaberechtigung zu erteilen, wird einstimmig **angenommen**.

12. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 24.1.2013:

Die Niederschrift der Sitzung vom 24.1.2013 wird ohne Änderung genehmigt.

13. Mitteilungen:

Es erfolgt keine Wortmeldung.

14. Allfälliges:

GR. Dr. Frank Matt informiert, dass die Initiative „Stadt in Seenot“ gegründet wurde. Ziel der Initiative ist es, dass die Bahn am See verlegt wird. Er begrüßt diese Initiative.

Vizebürgermeister Dr. Michael Simma macht ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Beratungen aus diversen Ausschüssen vertraulich zu behandeln sind.

Ende der Sitzung: 23.00 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Mag. Ewald Giesinger
Gemeindesekretär

Xaver Sinz
Bürgermeister

Anlage zur Originalniederschrift:

- zu TO Pkt. 2 Bericht nach § 60 abs. 44 GG – Uferverwaltung, Hafengebühren
- zu TO Pkt. 3 Gebühren Musikschule Leiblachtal 2013/2014
- zu TO Pkt. 4 Verordnung über die erforderliche Zahl von Stellplätzen für Mehrfamilienwohnanlagen
- zu TO Pkt. 5 Auszug aus der 47. Gemeindevorstandssitzung vom 16.4.2013 sowie Vorlagebericht des Bauamtes vom 1.4.2013
- zu TO Pkt. 6 Auszug aus der 47. Gemeindevorstandssitzung vom 16.4.2013
- zu TO Pkt. 7 Entwurf Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen zwischen DI Lukas Reichart und der Gemeinde Lochau
- zu TO Pkt. 8 Aktenvermerk vom 16.4.2013
- zu TO Pkt. 10 Auszug aus der 47. Gemeindevorstandssitzung vom 16.4.2013
- zu TO Pkt. 11 Kassaberechtigung